

[Free and download] Alonso Saacute;nchez Coello, Hofmaler Philipps II. (German Edition)

Alonso Saacute;nchez Coello, Hofmaler Philipps II. (German Edition)

Natalie Schlee
ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



DOWNLOAD

READ ONLINE

#4240237 in eBooks 2008-07-18 2008-07-18 File Name: B007GGNRGU | File size: 76.Mb

Natalie Schlee : Alonso Saacute;nchez Coello, Hofmaler Philipps II. (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Alonso Saacute;nchez Coello, Hofmaler Philipps II. (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich Kunst - Malerei, Note: 1,7, Universitauml;t Osnabruuml;ck (Kultur- und Geowissenschaften, Kunst/Kunstpauml;dagogik), Veranstaltung: Spanische Malerei des "Goldenen Zeitalters" (16./17. Jh.), 7 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Kein anderes Land hat es jemals zu einer

so dichten und geschlossenen Produktion von houml;fischen Bildnissen gebracht als Spanien. Diese Portraits von Mitgliedern der spanischen Habsburger-Dynastie lassen sich in zwei Gruppen teilen: eine von ungefauml;hr 1550-1620, die von Antonio Moro uuml;ber Alonso Saacute;nchez Coello und seinem Schuuml;ler Juan Pantoja de la Cruz bis zu Bartolomeacute; Gonzoacute;lez reicht, also von Philipp II. bis zum jungen Philipp IV.; und die zweite bis ca. 1700, die Diego Velaacute;zquez und seine Nachfolger umfasst, und in die Zeit des reiferen Philipp IV., sowie Karls II., des letzten spanischen Habsburger fauml;llt. Die beiden Gruppen unterscheiden sich dadurch, dass die Vertreter der zweiten Gruppe nicht nur, sondern auch Portraits gemalt haben, die Kuuml;nstler der ersten Gruppe aber waren ausschliesslich Portraitisten.¹ Als Saacute;nchez Coello seinen Lehrer Antonius Moro ablouml;ste und seinen Posten des Hofmalers bei Philipp II. uuml;bernahm, hatte sich am Hof die neue spanische Bildnismalerei etabliert, die sich uuml;ber viele Generationen gehalten hat. Wauml;rend die Katholischen Kouml;nige, das Ehepaar Isabella I. und Ferdinand II., und auch deren Enkel Karl V. Italiener und Niederlauml;nder auf allen Gebieten der Kunst bevorzugt hatten, und Philipp II., Karls Sohn, wie spauml;ter PhilippsSohn Philipp III., im Allgemeinen auch fuuml;r alle religiouuml;sen, mythologischen und historischen Themen Auslauml;nder vorzogen und die spanischen Maler nur begrenzt an den kouml;niglichen Auftrauml;gen beteiligten, lag die Bildnismalerei ab jetzt in den Hauml;nden der Spanier.² Uuml;ber ein Vierteljahrhundert lieferte Saacute;nchez Coello in seinem Amt als Hofmaler Dreiviertel- und Ganzfigurenportraits der kouml;niglichen Familie (Abb. 1). Die vorliegende Arbeit verfolgt das Ziel die Persouuml;nlichkeit von Alonso Saacute;nchez Coello und die Bedeutung seines Werks zu erfassen. Als erstes wird eine kurze Biografie des Malers vorgestellt. Bei der Analyse des Werks von Saacute;nchez Coello werden zunauml;chst die Entwicklung und Charakteristiker des Herrscherportraits, dessen reprauml;sentatives Darstellungsschema insauml;mtlichen Bildnissen Saacute;nchez Coellos zu beobachten ist, erlauml;utert. Danach wird der Einfluss von Antonio Moro und Tizian, den beiden groszlig;en Vertreter des dreiviertel- und ganzfigurigen Reprauml;sentationsportraits in der ersten Hauml;lfte des 16. Jahrhunderts, auf Coellos Werk untersucht. Als nauml;chstes werden Saacute;nchez Coellos Bildnisse vorgestellt.